



James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm

 **Download**

 **Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm

Philip Baum

James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm Philip Baum

 [Download James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des ...pdf](#)

 [Online lesen James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption de ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm Philip Baum

156 Seiten

Kurzbeschreibung

Der archetypische Kalte Krieger, die Legende, der popkulturelle Mythos James Bond 007 mit der Lizenz zum Töten im Dienste ihrer Majestät eignet sich aufgrund der über vierzigjährigen Präsenz in den Kinosälen besonders gut für eine diachrone politische Filmanalyse. Es werden insbesondere fünf Filme im Hinblick auf den Kalten Krieg untersucht: Liebesgrüße aus Moskau (1963), entstanden kurz nach der Kuba-Krise, Man lebt nur zweimal (1967), geprägt von zunehmender Entspannung zwischen den USA und der UdSSR, sowie von der aufkommenden China-Angst, Der Spion der mich liebte (1976), gedreht während der langen Entspannungsphase bis Ende der 70er, Der Hauch des Todes (1987), deutlich beeinflusst von der vorangehenden Spannungsphase, aber auch von Glasnost und Perestroika, sowie Stirb an einem anderen Tag (2002), angesiedelt rund um den Koreakonflikt. Neben der historischen Einbettung und einer Einführung in die Geschichte der in den Filmen operierenden Geheimdienste behandelt die Arbeit Grundlagen aus dem Themenfeld Medien und Politik. Trotz des akademischen Charakters bietet die Magisterarbeit interessante Fakten und Zusammenhänge für Film- und Bondfans. Über den Autor und weitere Mitwirkende Studium der Politologie und Germanistik (Magister Artium) an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. 1999-2006. Interessenschwerpunkte: Medien- und Filmtheorien, Neue Kriege und Terrorismus, Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Sozialwissenschaftliche Filmanalysen unter www.cinepolitik.de.
Download and Read Online James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm Philip Baum #40TURGXS1KP

Lesen Sie James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum für online ebook James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum Kostenlose PDF download, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum Bücher online zu lesen. Online James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum ebook PDF herunterladen James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum Doc James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum Mobipocket James Bond und der Kalte Krieg: Die Rezeption des bipolaren Weltbildes im Agentenfilm von Philip Baum EPub